

Elbbach bei Limburg, ab Hotel Lochmühle bis Lahnmündung 14km lohnend fahrbar nach Niederschlägen ab 75-80 cm Pegel Hadamar

Der Elbbach ist ein echter Geheimtipp für urbane Packrafter des Rhein-Main Gebietes. Der rechte Nebenfluss der Lahn ist aufgrund der guten Anbindung an Limburg und die A3 einfach zu erreichen und bietet bei ausreichendem Pegel spannendes Wildwasser (bis WW2+) mit vielen meist fahrbaren Wehren.

Der Einstieg am Restaurant Lochmühle lässt sich am besten mit dem PKW oder einer längeren Wanderung ab Limburg oder Hadamar erreichen. Die ersten Flusskilometer bieten direkt actionreiches Wildwasser mit 5 fahrbaren Wehren und einigen Stufen, die schöne Wellen werfen (WW2). Die Wehre sollten vor der Befahrung auf Holzverschlag und andere Gefahren für die Packrafts, sowie bei höheren Pegel auf mögliche Rückläufe überprüft werden.

Ab Niederzeuzheim, (Mündung Mühlgraben von rechts), läuft der Elbbach flott im flachen Wiesental bis zum Rückstau des Hammergrabenwehres. Es ist hier immer mit Grundberührungen und auch mit Baumhindernissen zu rechnen, die mit dem Packraft umtragen werden müssen. Das Hammergraben Wehr ist ebenso leider oft mit Hölzern blockiert und kann rechts umtragen werden. Ab hier wechseln sich mäßige Strömung mit ruhigeren Abschnitten vor den Wehren ab. Die Ufer sind durchgehend bewachsen und Bäume spenden Schatten. Mit etwas Glück lassen sich auf dem Elbbach sogar Eisvögel beobachten, die leider beim ersten Anblick der bunten Packrafts das Weite suchen.

Am Eingang der Stadt Hadamar befindet sich ein nicht ungefährliches Wehr, dass nur weiträumig umhoben werden kann, falls der Pegel für eine Befahrung unpassend oder die Durchfahrt blockiert ist. Die Strömung ist an dieser Stelle meist kaum ausgeprägt, sodass man das Wehr vom Bach aus ansehen und im Zweifel zurückpaddeln kann. Jedoch bitten wir um Vorsicht bei Hochwasser an dieser Stelle und empfehlen frühzeitig anzulanden und die Stelle über die am linken Ufer verlaufende Straße zu besichtigen. Nach Passieren des Wehres kann die imposante Altstadt von Hadamar und das Schloss vom Wasser aus erspäht werden. Das schöne Städtchen Hadamar ist außerdem gut mit der Bahn ab Limburg angebunden, sodass man auch einen Teil des Umsetzens mit der Bahn und den zweiten Teil bis zur Lochmühle zu Fuß zurücklegen kann.

Ab Hadamar lässt das Gefälle des Elbbaches spürbar nach und zwischen den noch vereinzelt auftretenden Wehren ist die Strömung kaum mehr wahrzunehmen. So hilft auf diesem Abschnitt nur ausdauerndes Paddeln, um das Packraft Richtung Lahnmündung zu bewegen.

Kurz vor Ende der Tour unterhalb der großen Autobahnbrücke, hält der Elbbach dann aber nochmal eine Belohnung für alle Wildwasser-Liebhaber bereit. Mehrere künstliche Blockwürfe bilden auf ca. 20m einen schönen Katarakt (WW2+), der gute Linienwahl und Kontrolle des Packrafts erfordert. Der Ausstieg erfolgt dann entweder rechtsseitig an einer Treppe vor der Lahnmündung oder beliebig bei einer Weiterfahrt auf der Lahn.

Unsere Befahrungstipps für den Elbbach

- Die Strecke kann bei passendem Pegel auch im offenen Packraft befahren werden
- Achtet auf Baumhindernisse und Verholzung
- An den Wehren ist immer Vorsicht geboten! Eine Besichtigung empfiehlt sich.
- Das Umsetzen zu Fuß und der Bahn bis Hadamar ist möglich
- Limburg und die Stadt Hadamar sind tolle Ausflugsziele und ein Stopp lohnt sich sicher.
- Die Befahrung des Elbbaches kann wunderbar mit einer Befahrung der Lahn kombiniert werden

Karteikartenformat

Einstieg: Hotel, Restaurant Lochmühle

Dauer: 4,5-6,5h

Schwierigkeiten: Verholzung und Baumhindernisse, fahrbare und eventuell rückläufige Wehre (WW2), kleinere Stufen und Wellen (WW2), Autobahnkatarakt (WW2+)

Landmarks: Niederzeuzheim, (Mündung Mühlgraben von rechts), Stadt Hadamar (ca. halbe Strecke), Autobahnbrücke (kurz vor Ausstieg)

Ausstieg: rechtsseitig an einer Treppe kurz vor der Mündung